

De jongen met de trompet

Samstagmorgen, am Tag des Festes. Auf dem Weg zum Marktplatz haltet ihr am alten Spielzeug- und Geschenkladen. Frau Van Leeuwen erzählt dir und Emma von einem zehnjährigen Jungen, seiner ersten Trompete und seinem ersten Fest vor achtzehn Jahren.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER HAT DAS GESAGT?: 1a, 2a, 3b

L2) RICHTIG ODER FALSCH?: 1a, 2a, 3b, 4b, 5a

L3) WAS GESCHAH ZUERST?: 1: 45312

L4) VERSTEHE DIE GESCHICHTE: 1a, 2a, 3a

Übersetzung

- Guten Morgen! Geht ihr zum Fest?
- Guten Morgen, Frau Van Leeuwen! Ja. Heute Abend spielt Joost zuerst!
- Der kleine Joost? Heute Abend? Kommt herein, kommt herein!
- Ich kenne den kleinen Joost schon sehr lange. Damals war er zehn.

■ Emma, hast du sein Foto gesehen? Mit der Trompete am Fenster?

○ Ja! Und mit einer schrecklichen Frisur!

▲ Er hat damals in Nummer 7 gewohnt, oder?

■ Ja. Mit seiner Mama und seinem Papa im zweiten Stock. In deiner Wohnung.

▲ Ich weiß. Joost hat es mir erzählt.

■ Seine Mama und sein Papa haben viel gearbeitet. Den ganzen Tag, jeden Tag.

■ Und nach der Schule war der kleine Joost allein. Allein mit einer Trompete.

○ Mit einer Trompete? Woher hatte er eine Trompete?

■ Die Trompete gehörte Mieke. Eine kleine alte Trompete. Mieke hat sie Joost gegeben.

○ Von Oma? Und woher hatte Oma eine Trompete?

■ Ich weiß es nicht. Mieke weiß alles, und ich nicht.

■ Jeden Tag saß er auf der Treppe unter meinem Fenster und spielte.

■ Anfangs spielte er sehr schlecht. Sehr laut und sehr schlecht!

▲ Und Sie haben zugehört? Jeden Tag?

- Ja. Was konnte ich machen? Ich habe hier gearbeitet.
- Nach einiger Zeit spielte er besser. Und dann kam das Stadtfest.
- Und er hat beim Fest gespielt?
- Ja. Auf dem Platz, mit dem Orchester. Zum ersten Mal.
- Am Anfang war es sehr schlecht. Er hatte große Angst. Auf dem Platz standen viele Menschen.
- Das Orchester spielte ein Lied und der kleine Joost ein anderes. Das falsche!
- Dann regnete es. Es schüttete! Und viele Menschen gingen nach Hause.
- Der kleine Joost war nass und sehr traurig. Er wollte auch nach Hause.
- Und Oma? Wo war Oma?
- Mieke saß auf der Sitzbank vor der Bühne. Mit einem Regenschirm.
- Sie sagte: „Joost, du gehst nicht nach Hause! Spiel!“
- ▲ Und er hat gespielt?
- Ja. Im Regen. Dasselbe Lied wie das Orchester. Und sehr schön.
- Endlich hörte der Regen auf, und die Leute kamen zurück.

- Wir hörten alle zu. Und dann sang der ganze Platz.
- Und haben Sie gesungen, Frau Van Leeuwen?
- Natürlich! Ich habe gesungen, Mieke hat gesungen, wir haben alle gesungen.
- ▲ Und seine Mama und sein Papa? Waren sie da?
- Sie kamen spät nach der Arbeit. Aber sie hörten das letzte Lied.
- Sein Papa war sehr glücklich. Danach kauften seine Eltern dem kleinen Joost eine neue große Trompete.
- Und die kleine Trompete?
- Die kleine blieb bei Mieke. Vielleicht ist sie noch dort. Wer weiß?
- Oma weiß es. Oma weiß alles!
- Und heute spielt er wieder auf dem Platz. Wie vor achtzehn Jahren.
- ▲ Kommen Sie, Frau Van Leeuwen?
- Ich komme. Ich setze mich neben Mieke. Und wenn es regnet, habe ich einen Regenschirm!
- Und wir singen alle!